

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

77. Jahrgang

Nr. 35

Donnerstag, 29. August 2024

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

02.09.2024, 16:00 Uhr

Beirat für Menschen mit Behinderung

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 20. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderung am 01.07.2024
4. Mitglieder im Beirat
Arbeitsgemeinschaft zur Förderung Hör- und Sprachbehinderter e. V. Solingen
- mündlicher Bericht -
5. Finanzierung von Assistenzhunden
- mündlicher Bericht -
6. Schülerspezialverkehr
- mündlicher Bericht -
7. Vorstellung der Homepage www.selbstverstaendlich-politisch.de
- mündlicher Bericht -
8. Benennung des Themenschwerpunktes für das Jahr 2025 für die Vergabe von Zuwendungen durch den Beirat für Menschen mit Behinderung
9. Benennung der Mitglieder der Arbeitsgruppe für die Vergabe von Zuwendungen im Jahr 2025 durch den Beirat für Menschen mit Behinderung
10. Benennung von beratenden und stellvertretenden beratenden Mitgliedern gemäß § 13 (4) der Hauptsatzung der Klingenstadt Solingen vom 29.06.2022
11. Aktuelles
 - 11.1 Bericht der Vorsitzenden
 - 11.2 Bericht der Behindertenkoordinatorin
 - 11.3 Berichte von Beiratsmitgliedern
 - 11.4 Berichte aus den Ausschüssen, Gremien und Arbeitskreisen
12. Verschiedenes
 - 12.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 12.2 Anfragen an die Verwaltung
 - 12.3 Sonstiges

02.09.2024, 18:00 Uhr

Jugendstadtrat

Haus der Jugend Solingen-Mitte – Saal, Erdgeschoss
Dorperstraße 10-16, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 5. Sitzung des Jugendstadtrates am 05.06.2024
4. Protokoll über die 6. Sitzung des Jugendstadtrates am 01.07.2024
5. Austausch mit Oberbürgermeister Tim Kurzbach
- mündlicher Bericht -
6. Austausch mit Frau Blomberg über das Ratsportal
- mündlicher Bericht -
7. Bericht aus der Projektgruppe fYOUture
- mündlicher Bericht -
8. Berichte aus den Ausschüssen und Projektgruppen
9. Verschiedenes
 - 9.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 9.2 Anfragen an die Verwaltung
10. Termine

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 6. Sitzung des Jugendstadtrates am 01.07.2024
4. Verschiedenes
- 4.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 4.2 Anfragen an die Verwaltung

03.09.2024, 17:00 Uhr

Bezirksvertretung Gräfrath

Tierpark Fauna e.V. – Tierparkschule
Lützowstraße 347, 42653 Solingen

Vor der Sitzung findet um 16:30 Uhr eine Führung durch den Tierpark statt.

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Einwohnerfragestunde
2. Beantwortung von Anfragen
- 2.1 Masterplan Arbeit und Wirtschaft: Flächenpotenziale
- 2.2 Einrichtung einer E-Ladesäule auf der Gudrunstraße
3. Befangenheitserklärungen
4. Protokoll über die 26. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 04.06.2024
5. Protokoll über die 27. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 05.06.2024
6. Grundsätze und Herausforderungen bei der Starkregenvorsorge
7. Bauleitplanung Vogelsang
Information über das Ergebnis der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung und Beschluss zur Veröffentlichung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum Entwurf des Bebauungsplanes W 677 für das Gebiet zwischen dem Eigener Feld im Nordwesten, der Straße Vogelsang im Osten, dem Botanischen Garten im Südosten, der Straße Frankfurter Damm im Südwesten und der Bernd-Kurzrock-Sportanlage im Westen
- Stadtbezirk Wald und Gräfrath -
8. Parkraumbewirtschaftungskonzept hier: Teilbereich Gräfrath
9. Querung der Schlagbaumer Straße
Gem. Antrag der CDU-Bezirksfraktion, der SPD-Bezirksfraktion, der Bezirksfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herrn Zelljahn und Frau Dr. Krämer vom 23.05.2024
10. Parkplätze am Flockertzholzer Weg
Gem. Antrag der CDU-Bezirksfraktion, der SPD-Bezirksfraktion, der Bezirksfraktion Bündnis 90/Die Grünen, Herrn Zelljahn und Frau Dr. Krämer vom 10.07.2024
11. Freie Budgetmittel
12. Verschiedenes
- 12.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 12.1.1 Gefahrenbaumfällungen verschiedene Straßen/Orte im Stadtgebiet von Solingen-Gräfrath
- 12.2 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
- 12.3 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 26. Sitzung der Bezirksvertretung Gräfrath am 04.06.2024
4. Beteiligung des Schulträgers gemäß § 61 Absatz 2 Schulgesetz für die Leitung der Grundschule Gerberstraße
5. Vorstellung der neuen stellvertretenden Leitung der Zentralen Bezirksverwaltungsstelle - mündlicher Bericht -
6. Verschiedenes
- 6.1 Mitteilungen der Verwaltung
- 6.2 Mitteilungen der Bezirksbürgermeisterin
- 6.3 Anfragen an die Verwaltung

03.09.2024, 17:00 Uhr

Zentraler Betriebsausschuss

Technische Betriebe Solingen Neubau –
Besprechungsraum, 1.OG
Eintrachtstraße 9, 42655 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
- 1.1 Anfrage zur Verfügung der Verlegung von Müllbehälter-Standplätzen zur Vermeidung von Rückwärtsfahrten in engen Stichstraßen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 24. Sitzung des Zentralen Betriebsausschusses am 04.06.2024
4. Sachstand TBS 2030 Standortkonzept, Wertstoffhof
5. Quartalsbericht 2. Quartal 2024 der Technischen Betriebe Solingen
6. Quartalsbericht 2. Quartal 2024 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Solingen
7. Information über Mission, Werte und Führungsleitlinien der Technischen Betriebe Solingen - mündlicher Bericht -
8. Grundsätze und Herausforderungen bei der Starkregenvorsorge
9. Verschiedenes
- 9.1 Mitteilungen des Betriebs
- 9.1.1 Beschaffung nachhaltiger Abfallsammelbehälter mit Clip-Ident-System
- 9.1.2 Abfallbilanz 2023 für die Klingenstadt Solingen
- 9.2 Anfragen an den Betrieb

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
- 1.1 Vergabe an Fremdfirmen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 24. Sitzung des Zentralen Betriebsausschusses am 04.06.2024
4. Quartalsbericht 2. Quartal 2024 der Entsorgung Solingen GmbH
5. Quartalsbericht 2. Quartal 2024 der Solinger Bädergesellschaft mbH
6. Vergabe für die Lieferung von Abfallsammelbehältern

7. Genehmigung Dringlichkeitsentscheidung auf Grundlage des § 60 GO NRW hier: Auftragsvergabe vor Ablauf der Bindefrist für den Abbruch des Verwaltungsgebäudes und Umverlegung der Fernwärmeleitungen auf dem Gelände des MHKW in Solingen
8. Informationssicherheit bei den TBS - mündlicher Bericht -
9. Aktueller Sachstand der Solinger Bädergesellschaft mbH - mündlicher Bericht -
10. Verschiedenes
 - 10.1 Mitteilungen des Betriebs
 - 10.1.1 Vergaben und Vertragsabschlüsse über 50.000 Euro der TBS
Berichtszeitraum: 16.05.2024 - 31.07.2024
 - 10.1.2 Übersicht Vergaben an Fremdfirmen in der Gebäudereinigung
 - 10.2 Anfragen an den Betrieb

05.09.2024, 17:30 Uhr

Ausschuss für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus
Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Nutzungsmöglichkeiten Turmpassage
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 21. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus am 06.06.2024
4. Sachstand zum 650. Stadtjubiläum - mündlicher Bericht -
5. Jahresabschluss 2023 des Zweckverbandes Bergische Volks-hochschule (BVHS)
6. Sachstand Neuaufstellung Deutsches Klingenmuseum - mündlicher Bericht -
7. Verschiedenes
 - 7.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 7.1.1 Einführung von Honoraruntergrenzen in der Landeskulturförderung in NRW
 - 7.2 Anfragen an die Verwaltung

Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 21. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus am 06.06.2024
4. Protokoll über die 22. Sitzung des Ausschusses für Kultur, Stadtmarketing und Tourismus am 27.06.2024
5. Jahresabschluss 2023 der Zentrum für verfolgte Künste GmbH
6. Zentrum für verfolgte Künste GmbH – Einstellung einer Kuratorin / eines Kurators
7. Verschiedenes
 - 7.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 7.2 Anfragen an die Verwaltung

BEKANNTMACHUNG

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Klingenstadt Solingen und dem Kreis Mettmann über die Erteilung der allgemeinen und sektoralen Heilpraktikererlaubnis sowie die zentrale Durchführung der entsprechenden Kenntnisüberprüfung von Heilpraktikeranwärterinnen und -anwärtern

Gemäß §24 Absatz 3 Satz 2 GKG NRW wird auf die Veröffentlichung der Öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Klingenstadt Solingen und dem Kreis Mettmann über die Erteilung der allgemeinen und sektoralen Heilpraktikererlaubnis sowie die zentrale Durchführung der entsprechenden Kenntnisüberprüfung von Heilpraktikeranwärterinnen und -anwärtern im 33. Amtsblatt der Bezirksregierung Düsseldorf vom 15.August 2024, Bekanntmachung Nr. 194, hingewiesen.

BEKANNTMACHUNG

1. Haushaltssatzung der Stadt Solingen für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666) in der zur Zeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Solingen mit Beschluss vom 16.05.2024 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und die zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird wie folgt festgesetzt:

Ergebnisplan	2024 EUR
Gesamtbetrag der Erträge	-741.820.309,76
Gesamtbetrag der Aufwendungen	841.947.307,60
abzüglich Globaler Minderaufwand	-13.390.000,00
somit Gesamtbetrag der Aufwendungen	828.557.307,60
Saldo (= Fehlbetrag)	86.736.997,84

Finanzplan	2024 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-717.870.209,57
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	804.606.675,14
<i>nachrichtlich: Globaler Minderaufwand im Ergebnisplan</i>	-13.390.000,00
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	-60.033.674,00
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	210.509.033,00
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-150.712.739,00
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	23.460.107,00

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird wie folgt festgesetzt:

Kreditermächtigung	2024 EUR
Kreditaufnahme für den Kernhaushalt	150.475.359
• davon Weiterleitung an Klinikum	26.000.000
• davon Weiterleitung an SW SG	15.000.000
• davon Weiterleitung an SEG	2.300.000

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

483.027.712 EUR

festgesetzt (81.527.712 EUR kassenwirksam in 2025).

§ 4

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird für das Haushaltsjahr 2024 auf

675.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 305 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 690 v. H.
2. Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag auf 475 v. H.

§ 6

Nach dem Haushaltssicherungskonzept 2024 ff. und dem aufgezeigten Konsolidierungspfad wird der Haushaltsausgleich rechnerisch im Jahr 2039 erreicht.

Die im Haushaltssicherungskonzept enthaltenen Maßnahmen sind bei der Ausführung des Haushaltsplans mit Blick auf den vorgegebenen Konsolidierungszeitraum umzusetzen.

§ 7

Im Stellenplan können Stellen als künftig wegfallend (kw) oder als künftig umzuwandeln (ku) bezeichnet werden.

Die Anbringung der Vermerke hat folgende Rechtsfolgen:

- kw-Vermerk = Die Stelle wird nach Ausscheiden oder Versetzung des Stelleninhabers nicht wiederbesetzt
- ku-Vermerk = Die Stelle wird nach Ausscheiden oder Versetzung des Stelleninhabers umgewandelt.

§ 8

Für die Ausführung des Haushaltes gelten die Budgetrichtlinien für das Haushaltsjahr 2024.

§ 9

Die Auszahlungsermächtigungen für Investitionsmaßnahmen und die Verpflichtungsermächtigungen dürfen nur nach vorheriger Zustimmung des Stadtkämmerers in Anspruch genommen werden.

§ 10

Bei der Genehmigung über- oder außerplanmäßiger Aufwendungen und Auszahlungen sowie über- und außerplanmäßiger Verpflichtungsermächtigungen im Sinne der §§ 83 Abs. 2 bzw. 85 Abs. 1 GO gelten als nicht erheblich:

- über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 250.000 EUR,
- über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bis 250.000 EUR,
- interne Verrechnungen und kalkulatorische Kosten

Bei der Bereitstellung von Zahlungsbudget für Auszahlungen im Zusammenhang mit der Auflösung oder Inanspruchnahme von Verbindlichkeiten entfällt die Erheblichkeitsgrenze.

§ 11

Zu Lasten der Produkte „Theater und Konzerte“ und „Deutsches Klingenmuseum“ können bereits im Haushaltsjahr 2024 notwendige Verpflichtungen im Vorgriff auf Haushaltsmittel des Jahres 2025 eingegangen werden.

Die finanziellen Ansprüche aus den Verpflichtungen zu Lasten des Haushaltsjahres 2025 dürfen 50% der Ansätze des Haushaltsplanes 2024 nicht übersteigen. Darüber hinaus gehende Verpflichtungen bedürfen der Einwilligung des Stadtkämmerers. Gehen die Verpflichtungen über 75 % der Ansätze des Haushaltsjahres 2024 hinaus, bedarf der Stadtkämmerer der Zustimmung des Finanzausschusses.

Verträge mit Architekten, Ingenieuren und Sonderfachleuten mit finanziellen Ansprüchen zu Lasten späterer Haushaltsjahre bedürfen der Einwilligung des Stadtkämmerers.

§ 12

Die Wertgrenze für die Veranschlagung einzelner Investitionsmaßnahmen wird gemäß § 41 Abs. 1 Buchstabe h) GO NRW auf 375.000 EUR Jahresvolumen festgelegt.

Solingen, 27.08.2024

Kurzbach
Oberbürgermeister

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2024

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist gemäß § 80 Abs. 5 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) der Bezirksregierung Düsseldorf mit Schreiben vom 17.05.2024 angezeigt worden.

Die nach § 76 Abs. 2 GO NRW erforderliche Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes wurde von der Bezirksregierung Düsseldorf mit Verfügung vom 20.08.2024 erteilt. Der Haushaltsplan und das Haushaltssicherungskonzept liegen zur Einsichtnahme bis zur Feststellung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2024 im Verwaltungsgebäude Bonner Straße 100 aus (um telefonische Terminvereinbarung unter der Rufnummer (0212) 290 2192 oder (0212) 290 2561 wird gebeten) und sind im Internet unter der Adresse <http://stadtsolingen.de/haushalt-2024> einsehbar.

Hinweis

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GO NRW beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung oder Anzeige fehlt,
- diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- der Oberbürgermeister hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
- der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Solingen, 27.08.2024

Kurzbach
Oberbürgermeister

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV)
Verfahren: V24/60/317 - SSB Palas u. Kapelle - Medienproduktion-Programmierung
Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**
Offenes Verfahren (EU) [VgV]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**
SSB Palas u. Kapelle - Medienproduktion-Programmierung
Produktion und Programmierung von abspielfertigen Medieninhalten.
Gelieferte Film-, Animation- und Akustikinhalte müssen zu einem abspielbaren Medieninhalt produziert und vor Ort aufgespielt und feineingerichtet werden
Ort der Leistungserbringung:
42659 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**
Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
Von: Bis:
Januar 2025 bis Ende September 2025
Bergfried: Programmierung Januar – April 2025 / Aufspielen vor Ort Mai 2025
Palas: Programmierung März, April – August 2025 / Aufspielen vor Ort September 2025
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/636a15c6-eb57-46e7-bb41-63d4dbe37fa5>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 20.09.2024 10:00:00
Bindefrist: 19.11.2024 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**
Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**
Mindestens 2 Referenzen von vergleichbaren Projekten mind. 2 Referenzen vergleichbarer Projekte mit einem Budgetvolumen von mind. 50.000 EUR netto, nicht älter als 3 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**
Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Verfahren: V24/90-3/319 - Automatisierte Schüttgutvermessung über 5G-Kameras und 5G-Lidars

Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off ,können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Automatisierte Schüttgutvermessung über 5G-Kameras und 5G-Lidars
Lieferung und Inbetriebnahme einer Software inklusiver notwendiger Hardware zur automatisierten Schüttgutvermessung und -ermittlung von insgesamt 15 Containern innerhalb eines 5G-Campus der Technischen Betriebe Solingen im Rahmen Smart Cities - Ein Modellprojekt des Bundes zur Förderung von Stadtentwicklung und Digitalisierung
Ort der Leistungserbringung:
42719 Betriebsgelände TBS, Dültgenstaler Str. 61, 42719 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:
Beginn Programmierung: unverzüglich nach Auftragsvergabe
Hardware und Software müssen innerhalb von 6 Wochen nach Auftragsvergabe geliefert und in Betrieb genommen werden.
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/24f77de9-68c7-4d0b-82bb-5e49e881eb94>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 10.09.2024 10:00:00
Bindefrist: 10.10.2024 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B.
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;
Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Niedrigster Preis

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (UVgO)

Verfahren: V24/KC-E/321 - Wartung und Inspektion der Dachflächen auf Gebäuden der Stadt Solingen

Auftraggeber: Stadt Solingen

1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Wartung und Inspektion der Dachflächen auf Gebäuden der Stadt Solingen
Wartung der Dachflächen auf Gebäuden der Stadt Solingen in der Zeit vom 01.11.2024 bis zum 31.01.2025 (witterungsbedingt)

Ort der Leistungserbringung:
42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Ja
Angebote können abgegeben werden für: Bieter kann für alle Lose anbieten (aber auch für weniger)

Los-Nr. 1 Losname Los 1 - 8.177 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 2 Losname Los 2 - 11.970 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 3 Losname Los 3 - 10.100 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 4 Losname Los 4 - 7.559 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 5 Losname Los 5 - 10.421 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 6 Losname Los 6 - 10.496 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 7 Losname Los 7 - 10.810 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 8 Losname Los 8 - 8.286 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 9 Losname Los 9 - 9.507 m²

Beschreibung beschr

Los-Nr. 10 Losname Los 10 - 8.140 m²

Beschreibung beschr

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 01.11.2024 Bis: 31.01.2025

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/67ae3061-d9dc-4216-9a65-e6868799cba2>

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 10.09.2024 10:00:00

Bindefrist: 10.10.2024 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Gem. VOL/B.

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;

Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung

Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Niedrigster Preis

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V24/23-2/292 - Neubau Feuer- und Rettungswache II: Tischlerarbeiten Innentüren, Fensterbänke 1. BA

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Offenes Verfahren (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42697 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Neubau Feuer- und Rettungswache II: Tischlerarbeiten Innentüren, Fensterbänke 1. BA
25 Stück Feuchtraumtüren mit Zargen
9 Stück Nassraumtüren mit Edelstahlzargen
4 Stück Fluchtwegtüren mit Zargen
9 Stück Türen mit Oberlicht/Seitenfeld
29 Stück Zargen mit Holztüren
1 Stück mobile Trennwand
1 Stück Fenster
20 Stück WC-Türen Sanitär trennwände
Sanitär trennwände
7 Stück Waschfächer
4 Stück Waschablagen
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: 01.10.2024 Bis: 14.05.2025
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deep link/subproject/ff9152bf-97ac-4fd3-ae81-9e92527728 0f>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.

- n) **bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) **Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
23.09.2024 10:00:00
22.11.2024
- p) **Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) **die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) **Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) **gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
- u) **wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) **gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) **verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,
nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) **Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (VOB)

V24/23-2/320 - Wittkuller Strasse 23- Elektroinstallation und Brandmeldetechnik

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42719 Wittkuller Str. 23, Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Wittkuller Strasse 23- Elektroinstallation und Brandmeldetechnik
Umnutzung der ehemaligen Grundschule zur Interims-Schule. Die Schule hat drei Geschossen. Dazu soll die ehemalige Hausmeisterwohnung (1.+2.OG) zu einem Verwaltungsbereich mit Büroräumen umgebaut werden. Dazu werden Beleuchtung, Steckdosen, EDV sowie Telefon neu installiert. Die vorhandenen Unterverteilungen muss mit Brandschutz abgekoffert werden. Eine neue Elektro-Hauptverteiler soll im Kellerbereich installiert werden. Die Schule wird mit einer neuen flächendeckenden Brandmeldeanlage mit Aufschaltung zur Feuerwehr sowie Sicherheitsbeleuchtung ausgestattet. Die Maßnahme ist zwingend bis Ende November 2024 fertig zustellen.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Mit der Ausführung ist zu beginnen: 42.KW 2024.
Beigefügte Terminplan ist Bestandteil der Ausschreibung
Die Leistung ist fertigzustellen bis 48.KW 2024.
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ff218726-14d5-43bb-90e8-25105e0b1775>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
11.09.2024 10:00:00
11.10.2024
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren**
Gewichtung
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,
nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
TRGS BT 30
TRGS BT 32
Zertifikat nach DIN 14675
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB Beschwerdestelle
Postfach 300865
40408 Düsseldorf
Tel.:
Fax:

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V24/60/313 - SSB Palas u. Kapelle - MSR

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42659 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

SSB Palas u. Kapelle - MSR

Geplant ist die Erstellung eines Systems für Steuerung/Regelung und Statusanzeigen der Beleuchtungs-, Heizungs-, Lüftungs- sowie der Hydrantenanlage (nur Störmeldung).

Es handelt sich um Hard- und Softwarelieferungen, sowie Anschlussarbeiten.

Heizungssystem:

Lieferung und Anschluss des Schaltschranks für den Betrieb und die Regelung der Heizung.

Einschließlich Weiterleitung Störmeldungen, Statusmeldungen und Möglichkeit Steuerung über Bedienteile GLT.

Diese besteht aus

1x Ölbrenner

2 x Peletbrenner

1 x Peletförderung

1 x Wasserhaltung

11x Heizungspumpen

10x 3 Wegemischer (motorischer Aufsatz ist zu liefern)

25x Temperaturfühler Tauchhülse (auch liefern)

15x KNX Thermostatventil (auch liefern)

10x KNX Raumthermostat mit Einstellmöglichkeit

15 x Heizkreisverteiler für Fussbodenheizung inkl. Controller und Versorgung der Einzelventile

Einbindung vorhandener Steuerung.

Die Verkabelung jeweils bis in die Nähe der Feldgeräte und ISPs erfolgt bauseits.

Der Anschluss der Feldgeräte und Abzweigdosen sind Bestandteil dieser Position.

Die Heizung ist über Baustrom angeschlossen, so dass ein ungeregelter, bzw. eingeschränkt geregelter Betrieb gewährleistet ist und soll sukzessive auf die ISPs umgelegt werden, so dass eine kontinuierliche Heizung der angeschlossenen Gebäude möglich ist.

Lüftungssystem:

Lieferung von 3x Schaltschrank für unterschiedliche Lüftungsanlagen.

Einschließlich Weiterleitung Störmeldungen auch Kühlung, Statusmeldungen und Möglichkeit Steuerung über Bedienteile GLT.

Anschluss Rauchmelder Lüftung.

Lieferung und Anschluss Bedienelemente Lüftung

1 x Anbindung KSV

Lieferung und Integration der zugehörigen Brandschutzklappensteuerungen

23 x Anschluss der Brandschutzklappen

Wiederinbetriebnahme Bestandslüftung WC Haus.

1 x Anschluss Lüftungsgerät Persogastro

5x Anschluss Lüftungen

Die Verkabelung jeweils bis in die Nähe der Feldgeräte und ISPs erfolgt bauseits.
Der Anschluss der Feldgeräte und Abzweigdosens sind Bestandteil dieser Position.

Kühlung:

Anschluss der Innen- und Außengeräte an ISP 2 Lüftung inkl. Störmeldung.
und Wetergabe Störmeldung an GLT System.

Hydrantenanlage:

Einbindung der Störmeldungen in das System.

GLT:

Ausarbeitung eines Bedien- und Beobachtungskonzeptes nach Vorgaben.

Lieferung von 2x Bedienteilen.

Einbindung der Heizungssteuerung.

Einbindung der Lüftungssteuerung

Einbindung der Störmeldungen

Einbindung der zentralen Lichtsteuerung einschließlich von Scenenerstellungen in Zusammenarbeit mit AG.

Konfiguration bauseitiger Switche

Konfiguration bauseitiger Netzwerkkameras

Konfiguration bauseitiger W-LAN access Points

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Beginn: 11/2024
Die Leistung ist fertigzustellen bis 15.04.2025
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/080c56ea-796a-4877-9427-dd8115eb2ec8>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,**
Teilnahme- oder Angebotsfrist:
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
20.09.2024 10:00:00
19.11.2024
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**

t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft aft 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,

nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre; gefordert ist ein Mindestumsatz in Höhe von 300.000 €/Jahr, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung

Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.:+49 2211473055

Fax:+49 2211472889

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU) (VOB) V24/90-4/296 - Neubau einer Rauchgasreinigungsanlage

- a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)**
Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren**
Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb (EU) [VOB]
- c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung**
Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.
- d) Art des Auftrags**
Bauleistung
- e) Ort der Ausführung**
42651 Solingen
- f) Art und Umfang der Leistung**
Neubau einer Rauchgasreinigungsanlage
Neubau einer Rauchgasreinigungsanlage für einen Müllkessel incl. Planung, Berechnung, Konstruktion, Engineering, Montage, Umschlussarbeiten, betriebsbereiter Fertigstellung, Inbetriebsetzung, Probetrieb
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Ende: bis zum 01.11.2026; Die Plandaten für die Realisierung sind: Arbeitsbeginn 01.03.2025; Vorlage herstellerepezifischer Genehmigungsunterlagen 01.05.2025; Montagebeginn 01.09.2025; Montageende 30.08.2026; vorläufige Anlagedokumentation und Betriebsvorschrift 31.07.2026; Beginn Warminbetriebnahme 01.11.2026; Ende erfolgreich bestandener Probetrieb / Vorl. Betriebsübernah. 31.12.2026; Die Vertragstermine verschieben sich entsprechend dem Vergabetermin. Die Vergabe kann erst nach Vorlage des
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/e361a835-d6c4-435c-b435-df52fe0e8497>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilhmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist: 30.08.2024 10:00:00**
Bindefrist:

- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
 In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
 Deutsch
- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren**
 Gewichtung
 Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
 Preis-/Leistungsverhältnis (%): 80 / 20
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
 Vertragserfüllungsbürgschaft 10 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),
 Bürgschaft für Mängelansprüche 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer) einschließlich erteilter Nachträge.
 Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
 Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
 Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
 Der Bewerber muss mindestens 1 Referenz für vergleichbare RGR-Anlagen bei einer Abfallverbrennungsanlage benennen. Vergleichbarkeit liegt vor, wenn bei einer Abfallverbrennungsanlage, die dem deutschen Immissionsschutzrecht (17. BImSchV) unterliegt, der Ersatz einer Rauchgasreinigungslinie im Bestand oder ein Anbau einer Rauchgasreinigungslinie an den Bestand geliefert und in Betrieb genommen wurde und die betreffende Abfallverbrennungsanlage eine Abfall-Durchsatzmenge von mindestens 8 t/h erreicht hat. Die Rauchgasreinigung muss als Trockensorption ausgeführt worden sein (keine Nassreinigung bzw. Rauchgaswäsche) mit einem beliebigen Trockensorptionsmittel. Die Rauchgasreinigungslinie muss auch in dem Fall, dass es sich um einen Anbau an den Bestand handelt, in die Infrastruktur der Bestandsanlage eingebunden worden sein, d.h. es müssen alle Anschlüsse an den Bestand (wie z. B. Leittechnik, Elektrotechnik etc.) hergestellt worden sein. Bei der Abfallverbrennungsanlage kann es sich sowohl um eine Rostfeuerungs- oder Walzenrostanlage als auch um ein EBS-Kraftwerk handeln. Die Baukosten der Rauchgasreinigungslinie müssen sich auf mind. 6 Mio. EUR (ohne Umsatzsteuer) belaufen. Das Referenzprojekt muss innerhalb der letzten 10 Jahre in Betrieb und abgenommen worden sein.
 Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
 Haftung und Versicherung
 Der Auftragnehmer haftet nicht für indirekte Schäden bzw. Folgeschäden wie z. B. Produktionsausfall, entgangene Gewinne, Zinsentgang, anderweitige Abfallentsorgung oder Ersatzbeschaffung von Energie. Der AN haftet für Sach-, Personen- und Sachfolgeschäden im Rahmen seiner abgeschlossenen Versicherung. Als Mindestdeckungssumme gelten je Schadensereignis des Haftpflichtversicherungsschutzes folgende Beträge
 - 10 Mio. € bei Personenschäden
 - 10 Mio. € bei Sachschäden
 bei zweifacher Maximierung dieser Deckungssummen je Schadensereignis pro Jahr. Der Auftragnehmer haftet gegenüber Dritten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.
 Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
 Vergabekammer Rheinland
 Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
 Zeughausstraße 2-10
 50667 Köln
 Tel.:+49 2211473055
 Fax:+49 2211472889